

Gifhorn, 20.03.2024

**Stiftergemeinschaft der Sparkasse unterstützt Künstlerhaus Meinersen e.V.
Ein regionales Motiv für das Künstlerhaus und darüber hinaus**



Vor dem Meinerser Gasthaus Niebuhr: Lutz Bachmann (v.l.) mit Jochen Weise, Christoph Treichel, Torsten Stender und Andreas Schuster.

Der Künstlerhaus Meinersen e.V. hat mit eigenen Mitteln und einer finanziellen Unterstützung der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg ein ganz besonderes Bild ins Repertoire aufgenommen. Für den 1. Vorsitzenden Andreas Schuster ein richtiger Mehrwert für das Künstlerhaus und die Region. „Nicht nur das Motiv an sich zeigt Meinersen aus einzigartiger Perspektive, auch die Tatsache, dass es durch das Wirken einer Stipendiatin unseres Hauses entstand, zeugt davon, wie wichtig das Künstlerhaus nicht nur für uns, sondern für die Umgebung ist.“ Und Torsten Stender, Mitglied des Vereinsvorstandes, ergänzt: „Mit dieser Neuanschaffung haben wir die Möglichkeit, unserer regionalen Verbundenheit ein Bild zu geben. Unser Ziel ist

es, das Motiv in den Zeiträumen zwischen einzelnen Ausstellungen allen Interessierten zeigen zu können. Darüber hinaus besteht die Option, das Werk beispielsweise im Rathaus der Samtgemeinde und bei passenden Anlässen in die Öffentlichkeit zu bringen.“

Das großformatigen Fensterbild zeigt die gespiegelte Meinerser Gaststätte Niebuhr. Durch die Sichtweise der betrachtenden Person auf das Bild sowie durch die eingearbeiteten Spiegelreflexen entsteht ein Narrativ aus Realem und Gespiegeltem. Und darüber hinaus die Leitfrage: was ist innen, was ist außen? Die Inszenierung stammt aus der Hand der Künstlerhaus-Stipendiatin Anja Warzecha. Warzecha studierte Malerei an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein, erhielt schon während ihres Studiums Stipendien in Nepal und Istanbul und nach ihrem Diplom in Südkorea und Taiwan das Residenzstipendium des Künstlerhauses.

Schwerpunkt der Künstlerhaus-Vereinsarbeit ist die Förderung hochbegabter Kunsthochschul-Absolventinnen und -Absolventen durch ein einjähriges Residenzstipendium. Vorstand und künstlerischer Beirat, eine Mischung aus Mitgliedern von Kunsthochschulen, Kreis- und Gemeindeverwaltung sowie Privatwirtschaft, arbeiten ehrenamtlich. Mitglieder und Stipendienggeber teilen sich die Kosten für den Unterhalt des Hauses und die Stipendien.

Ein eigens eingerichteter Stiftungsfonds gibt Planungssicherheit für das Künstlerhaus: „Wir fördern und unterstützen das Künstlerhaus Meinersen bereits seit einiger Zeit. Mit jedem individuellen Betrag in den dafür vorgesehenen Fonds wächst das Stiftungsvermögen und wirft höhere Erträge ab. Stiftergemeinschaft und Künstlerhaus stehen hierbei Seite an Seite“, sagt Lutz Bachmann, Vorstand der Stiftergemeinschaft der Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg. Und Vorstandskollege Christoph Treichel ergänzt: „Unsere Stiftergemeinschaft und das Künstlerhaus leisten damit einen großen Beitrag, um junge Kunstschaaffende für unsere Region zu begeistern und ihnen einen Anlaufpunkt für ihr kreatives Wirken zu bieten. Eine win-win-Situation für Kunstinteressierte, wie eben auch die Künstlerinnen und Künstler selbst.“

Neben Werkschauen der Stipendiaten bietet der Künstlerhaus Meinersen e.V. Ausstellungen und Vorträge an und fördert damit den Dialog der Menschen untereinander. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich die wechselnden Ausstellungen anzusehen. Dazu öffnet das Haus seine Türen donnerstags, samstags und sonntags von 15:00 bis 18:00 Uhr. Auch über die Homepage gibt es tolle Einblicke in das Leben und Wirken verschiedener Künstlerinnen und Künstler:

www.kuenstlerhaus-meinersen.com.

Kontakt:

Eike Fromhage

Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg

Kommunikation und Marketing

Nordhoffstraße 1 | 38518 Gifhorn

eike.fromhage@sparkasse-cgw.de